

Mittelfristige Bauprognose des WIFO

Anlässlich der EUROCONSTRUCT-Konferenz am 24. und 25. Juni 2010 in Dublin hat das Österreichische Wirtschaftsforschungsinstitut (WIFO) eine revidierte Statistik bzw. Prognose für die heimische Bauproduktion bis 2012 veröffentlicht:

	2009	2010	2011	2012
Wohnungsbau	- 4,0 %	- 1,3 %	- 0,2 %	+ 0,5 %
Sonstiger Hochbau	- 5,7 %	- 4,0 %	+ 1,0 %	+ 2,1 %
Hochbau gesamt	- 4,7 %	- 2,3 %	+ 0,2 %	+ 1,1 %
Tiefbau	- 10,3 %	+ 3,0 %	+ 0,5 %	- 1,2 %
Hoch- und Tiefbau gesamt	- 6,1 %	- 1,0 %	+ 0,3 %	+ 0,5 %

Quelle: WIFO 06/2010, reale Veränderungen in %

Das WIFO geht davon aus, dass sich die Nachfrage im Hochbau ab 2011 wieder sukzessive stabilisiert. Im Tiefbau prognostiziert das WIFO für 2010 einen vergleichsweise hohen Zuwachs, allerdings ausgehend von einem markant niedrigeren Niveau 2009. Auch für 2011 wird nochmals ein (geringfügiger) Zuwachs prognostiziert und erst ab 2012 soll laut WIFO die Baunachfrage im Tiefbau zurückgehen. Inwieweit diese optimistische Erwartung angesichts der kolportierten Sparpläne bei ASFINAG und ÖBB sowie vor dem Hintergrund der angespannten Budgetsituation auch auf Länder- und Gemeindeebene tatsächlich eintreffen wird, bleibt abzuwarten.

Wien, im Juli 2010